

Gezielte Aufforstung statt Königsbaum

-ni- **WESTBEVERN.** Um den Waldbestand am Schützenplatz nachhaltig zu verbessern, hat der Schützenverein Westbevern-Vadруп ein Projekt unter dem Namen „Vom Königsbaum zum Baumfonds“ gestartet. Anstatt wie bisher jedes Jahr einen einzelnen Königsbaum durch den amtierenden Schützenkönig zu pflanzen, will der Verein nun alle paar Jahre den Bestand im Schützenbusch („Wiegerts Büschken“) bedarfsgerecht aufforsten. Hierzu soll eine Mischung aus heimischen Hölzern gepflanzt werden.

Finanziert wird das Ganze durch mehrere Könige und weitere Spender mittels

Fonds. Die Pflege der dann gepflanzten Bäume wird in den Folgejahren durch die Majestäten als Gemeinschaftsleistung übernommen.

Wer Interesse hat, sich an dem Erhalt des Schützenbusches finanziell zu beteiligen, kann sich an den Vorsitzenden Reinhard Wendker und den Kassenwart Michael Gerbert als Ansprechpartner wenden oder eine Mitteilung an den Schützenverein unter info@schuetzenverein-vadруп.de richten. Ein entsprechender Aushang befindet sich auch im Schaukasten des Vadруper Schützenvereins direkt am Schützenplatz.



Der Vereinsvorsitzende Reinhard Wendker (r.) und Gregor Hülsmann stellten das neue Projekt vor. Informationen gibt es auch im Aushangkasten am Schützenplatz.

Foto: Niemann